



Pressemitteilung

#gemeinsamgehtalles: ALDI zeigt Zusammenhalt

Essen/Mülheim a. d. Ruhr (24.03.2020) Mit dem Hashtag #gemeinsamgehtalles setzt ALDI in Deutschland in diesen Tagen ein Zeichen der Solidarität. Jetzt bedanken sich die Unternehmen mit einem gemeinsamen TV-Spot bei ihren mehr als 83.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in der aktuellen Krise Außerordentliches leisten. Zudem rufen ALDI Nord und ALDI SÜD zu mehr Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung auf. Beide nutzen ihre große Reichweite, um auf gemeinnützige Nachbarschaftshilfen wie nebenan.de und wirgegencorona.com aufmerksam zu machen.

In dieser herausfordernden Zeit halten die Mitarbeiter von ALDI Nord und ALDI SÜD besonders zusammen. "Unsere Teams in unseren Märkten leisten aktuell Großes. Dafür sind wir unendlich dankbar", sagt Sabine Zantis, Managing Director Marketing and Communications bei ALDI Nord. Vor allem jetzt gelte es, füreinander da zu sein und sich gegenseitig zu unterstützen. "Mit #gemeinsamgehtalles wollen wir zeigen, dass jeder auf seine Weise einen Beitrag leisten kann."

Neuer TV-Spot: Dankeschön und Aufruf zum Zusammenhalt

In einem gemeinsamen TV-Spot zeigen die Unternehmen, wie die Mitarbeiter von ALDI Nord und ALDI SÜD füreinander einstehen und als Team zusammenhalten. In ihren persönlichen, kurzfristig selbstgedrehten Video-Botschaften berichten sie, aber auch Kunden sowie Unterstützer anderer Branchen – darunter eine Ärztin –, warum sie sich engagieren und für wen sie aktuell da sind. "Wir möchten ihnen allen damit danken. Gleichzeitig möchten wir die breite Unterstützung der Bevölkerung, die uns derzeit über alle Kanäle erreicht, teilen. Wir möchten auch die Menschen weiter dafür sensibilisieren, gerade jetzt zusammenzuhalten und denen Hilfe anzubieten, die sie am meisten benötigen", so Christian Göbel, Director Marketing Strategy bei ALDI SÜD. Unter dem Motto #gemeinsamgehtalles rufen die Discounter ihre Communities über sämtliche Kanäle immer wieder dazu auf, sich in ihrem Umfeld einzubringen. Der Spot ist schon am heutigen Dienstag, 24. März 2020, auf den YouTube-Kanälen von ALDI Nord und ALDI SÜD zu sehen. Die TV-Erstausstrahlung erfolgt dann am Mittwoch, 25. März 2020. Für die Kreation des TV-Spots zeichnet die Kreativagentur McCann aus Düsseldorf verantwortlich. Die beteiligte Mediaagentur ist PHD.





Nachbarn helfen Nachbarn

Aktuell entstehen zahlreiche gemeinnützige Initiativen, deren Engagement ALDI Nord und ALDI SÜD mit ihrer Reichweite als größte Lebensmittelhändler in Deutschland unterstützen möchten. Auf eigens geschaffenen Webseiten von ALDI Nord und ALDI SÜD finden Kunden neben umfangreichen Informationen und Tipps auch Kontaktadressen zu Nachbarschaftsinitiativen wie nebenan.de und wirgegencorona.com. Menschen, die in ihrer Nachbarschaft aushelfen möchten, erhalten hier beispielsweise auch Aushangzettel zum Herunterladen und Ausdrucken. "Wir sind regelrecht überwältigt von der Welle der Hilfsbereitschaft, die wir aktuell bei nebenan.de sehen. Wir freuen uns sehr, dass wir unser Hilfsangebot durch das Engagement von ALDI Nord und ALDI SÜD noch mehr Menschen zugänglich machen können", so Ina Remmers, Mitgründerin von nebenan.de.

Breite Unterstützung in der Corona-Krise

In der vergangenen Woche hatten ALDI Nord und ALDI SÜD bereits ihre Personalpartnerschaft mit McDonalds bekannt gegeben. Zudem hatten sie darüber informiert, dass ALDI TALK derzeit die Surf-Geschwindigkeit nach Verbrauch des Datenvolumens anhebt, damit Kunden weiterhin vernetzt bleiben können. Weitere Informationen hierzu finden Sie hier: Presseportal (ALDI NOrd)/Presseportal (ALDI SÜD).

Der TV-Spot ist heute online auf den YouTube-Kanälen von <u>ALDI Nord</u> und <u>ALDI SÜD</u> abrufbar. Weitere Informationen zu #gemeinsamgehtalles finden Sie hier: <u>aldi-nord.de/gemeinsam-gehtalles</u> (ALDI Nord)/ <u>aldi-sued.de/de/infos/gemeinsam-geht-alles</u> (ALDI SÜD) sowie auf den jeweiligen Social Media Kanälen.

Pressekontakt:

Unternehmensgruppe ALDI Nord: Serra Schlesinger, presse@aldi-nord.de **Unternehmensgruppe ALDI SÜD:** Anamaria Inden, presse@aldi-sued.de